

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **42 (1916)**

Heft 46

PDF erstellt am: **09.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Beim Sauser

Ein Wirtshaus-Monolog

Bei Gott, man merkt's am Sauser, daß — das Wasser gut geraten, — wozu bedarf es daher noch — besonderer Zutaten? — Der Zucker unerschwinglich ist, — zwar tut's auch Saccharin, — die Hauptsach' ist, daß es Sauser gibt, — sei Gott weiß was auch d'rin. — Ein Weinhändler sitzt neben mir, — der keinen Sauser trinkt, — lächelt mit höhnischer Manier, — als man 'nen Grogg ihm bringt. — Auch du, Brutus, so denk' ich mir, — verschmähst den jungen Wein; — der weiß doch sicher, was er tut, — und läßt ihn lieber sein. — Doch ich als echter Patriot — und guter Steuerbürger — trink' ihn auf

Leben oder Tod — als Hals- und Magenwürger. —

Da tritt ein Herr zur Tür herein, — 's ist einer vom Gericht, — bestellt sich eine Flasche Wein — mit wichtigem Gesicht, — nimmt jetzt die N.S.S. hervor — und liest den Leitartikel, — steckt tief darin bis übers Ohr — und hat den Fried am Wackel. — Das heißt: des Nobelpreises Fried, — der auf den Frieden erpicht ist, — der ihm ein Kapital beschied, — das nicht ohne Gewicht ist. — Doch seine Friedentheorie — ist wie der neue Sauser, — weil an Gehalt und Süße sie — auch bleibt ein arger Knauser. —

Da sitzt ein Herr ganz säuberlich, — es ist ein Demokrat, — weil er beim Sozi-Volks-

recht sich, — erholt politischen Kat; — tut dann erst seine Ansicht kund, — wenn's paßt für beide Lager, — nimmt wie beim Sauser voll den Mund, — 's schmeckt süßlich, dünn und mager. —

Ein Anderer sitzt an jenem Tisch — mit braunroter Kravatte, — trinkt alkoholfreies Gemisch — und hat eine glänzende Platte. — Das ist ein Sozi von reinstem Blut, — mit einem Prophetenbarte, — er sieht als armer polnischer Jud — auf internationaler Warte; — verkündet sein rot' Coangelium — einer interpartriotschen Gruppe — und gäbe gern seine Ansicht um — eine Schüssel voll warmer Suppe. —

Dort sitzt behaglich ein Herr ganz breit, —

Hotels | Theater | Konzerte | Cafés

Auch ein Ausgleich



Gauner: Was würden Sie geben, wenn Ihnen jemand die Uhr stiehlt und Sie diese wieder zurückbekommen?

Herr: Sogleich zwanzig Franken.

Gauner: Nun, wissen Sie was, geben Sie mir die zwanzig Franken — dann haben Sie weiter keine Scherereien!

Café-Restaurant

1581

Klausen

Klausstrasse Nr. 45 (Seenähe) Seefeld

Gute Küche. — Spezialität: In- und ausländische Weine. — ff. Hurlimann-Bier.

Es empfiehlt sich der neue Inhaber Felix Häupel-Hüttinger.

Restaurant Schweizerhof

Telephon Nr. 9433 Militärstrasse 42, bei der Kaserne

Empfiehl gute bürgerliche Küche Reelle Weine, ff. Hurlimann-Bier

Höflich empfiehlt sich Frau Hofbauer.



Überall zu haben

HOTEL KRONE ZÜRICH 4
Kasernenstr. 3

Altbekanntes bürgerliches Haus :: Zimmer von Fr. 1.50 an
Speise- u. Gesellschaftssaal für Anlässe :: Stallung u. Remise
Höflichst empfiehlt sich 1625 **E. REISER**

Seppli Huber's Restaurant Belvédère

Bestbekannte Pension nächst den Hochschulen
Culmannstrasse 19 — Telephon 9634
Schöne Zimmer mit guter Pension von Fr. 4.50 an
Gesellschafts-Zimmer — Billard

Restaurant „Bauernschänke“

Rindermarkt 24, Zürich 1 1418

Jeden Dienstag und Sonntag FREI-KONZERT
ff. offene und Flaschenweine :: Löwenbräu Dietikon:
Hell und dunkel :: Gute Speisen.

Sich bestens empfehlend: **A. Sieger-Sauter.**

Wiener-Café International

Zeughausstr. 31 Ecke Jakobstr. 1651
Gemütliches, bestrenommiertes Familien-Café
Täglich Konzert!
Prima Weine. — Gute Biere. — Bescheidenen Preise.
Es empfiehlt sich höfl. **P. Kämpel.**

Vegetarische Speisen täglich reiche Auswahl und schmackhaft zubereitet, leicht verdaulich, finden Sie in dem bekannten Restaurant

„THALYSIA“ Holbelinstr. - Seefeldstr. 19
(3 Min. v. Bellevue)
Grosses Lokal im Parterre, Separatzimmer im I. St.

Spanische Weinhalle zur Glocke Glockengasse 9
Telephon Nr. 1854

Hauspezialität: Grenache, Oporto, Alicante, Veltliner, Tiroler, Schaffhauser etc. etc., direkt von den Produktionsorten.
Güten Zuspruch erwartet der neue Inhaber: **J. M. MARTI.**

Schweizerhof Militärstr. 42, Zürich 4
:: Nähe der Kaserne ::

Gute Küche zu bescheidenen Preisen
Jed. Dienstag Konzert v. Franz Prettnr
Erstklassige Weine. :-: ff. Hurlimann-Bier
Höflich ladet ein 1589 **E. Hofbauer-Sauter.**

Restaurant BELLEVUE

Militärstrasse 16
bei der Kaserne 1623

ff. helles und dunkles Bier
Gute kalte u. warme Speisen
In Flaschen- u. offene Weine
A. Froidevaux-Meyer

Restaurant „Krokodil“

Langstr., Zürich 4
Neu renoviertes Lokal

ff. Hurlimann-Bier
hell und dunkel

Guter Mittagstisch zu mässigen Preisen
Je Sonntags u. Donnerstags

KONZERT
Es empfiehlt sich höflichst
Der neue Wirt

H. MOESLE
Langjähr. Küchenchef i. Restaurant
du Nord und St-Annahot. 1602



Obstbranntwein — Kirsch
Preislitten — Leihgebilde
Höchste Auszeichnungen!

AUTO

Hochzeits-
Privat- und
Spazierfahrten

ZÜRICH :: TELEPHON
27.70

Tag- und
Nachtbetrieb

FAHRTEN